

Titel: Schön anzusehen und intuitiv zu bedienen	<div> <div> ISSENDORFF KG Magdeburger Straße 3 30880 Rethen Tel.: +49 5066 998 – 553 </div> <div>  </div> </div>
Untertitel:	Autor: Andreas Burgwitz
Artikeltyp: Allgemeiner Artikel	Seiten: 3
Zeichen: 6859	Datum: 12.09.14

Schön anzusehen und intuitiv zu bedienen

Eine „intelligente“ Elektroinstallation mit dem LCN-Bussystem der Firma ISSENDORFF KG eröffnet völlig neue Perspektiven hinsichtlich des Wohnkomforts, der Sicherheit und nicht zuletzt beim Energiesparen. Aber auch seitens der Bedienung eröffnet LCN neue Dimensionen.

Ogleich das LCN-Bussystem im Verborgenen arbeitet – seine Komponenten befinden sich in der Stromverteilung, in Verteilerdosen oder in Schalterdosen hinter Schaltern oder Tastern – kann es optische Indizien geben, dass in einem Gebäude ein LCN-Bussystem arbeitet: Die formschönen, eleganten Bedien- und Info-Module der LCN-GT-Serie. Diese Glastastfelder machen die Gebäudetechnik einfach bedienbar und stellen auf ihrer Anzeige die unterschiedlichsten Informationen zur Verfügung. So setzt die von LCN gebotene Funktionalität neue Maßstäbe.

Diese Schmuckstücke der besonderen Art bieten ein schlankes Design mit edlem Glas und sind in Schwarz, Weiß oder in Sonderfarben lieferbar. Trotz ihrer kompakten Maße bieten sie hohen Bedienkomfort – eine sanfte Berührung genügt, um eine Funktion auszulösen. Dafür sorgt eine kapazitiv arbeitende Sensorik, die ohne mechanische Teile funktioniert und somit auch keinen Verschleiß kennt. Durch die Möglichkeit, bei jedem Tastenfeld der GT-Serie mehrere Tasten zu einer Taste zusammenzufassen ist es leicht möglich, nur durch eine entsprechende Parametrierung die Tastenfelder für Menschen mit Handicap leicht bedienbar zu machen. Ebenso flexibel sind die Glastastfelder der LCN GT-Serie hinsichtlich der Beschriftung. Hierzu wird mit der kostenlos als Download erhältlichen Software LCN-GT-Designer ein Papier individuell gestaltet und hinter dem Glas des Tastenfeldes angebracht. So sind der Gestaltung mit Symbolen, Text oder Bildern kaum Grenzen gesetzt. Eine dezente Tastenausleuchtung setzt die so gestaltete Bedienoberfläche ins rechte Licht. Ein um das Tastenfeld befindlicher Corona®-Lichtkranz sorgt für eine indirekte Wandbeleuchtung und erleichtert das Finden des LCN-GT bei Nacht und gibt dem Raum eine dezente, individuelle Ausleuchtung. Dabei kann diese Beleuchtung in unterschiedlichen Helligkeiten erstrahlen, den aktuellen Lichtverhältnissen im Raum automatisch angepasst oder abgeschaltet werden.

Aber die LCN-Glastastfelder liefern auch Informationen. So haben alle Modelle der GT-Serie Status-LEDs, die über Zustände von beliebigen Komponenten der LCN-Installation aus dem ganzen Gebäude durch die Zustände Ein, Aus, Blinken oder Flackern informieren können. Das LCN-GT12, ein Tastenfeld mit 12 Tasten, bietet zudem noch eine Bargraph-Anzeige zur Darstellung von veränderlichen Werten wie beispielsweise eine Temperatur. Neben den Status-LEDs verfügen das LCN-GT4D und das LCN-GT10D über ein 2,8"-TFT- Display, das die Darstellung von bis sechs

Titel: Schön anzusehen und intuitiv zu bedienen	<div> <div> ISSENDORFF KG Magdeburger Straße 3 30880 Rethen Tel.: +49 5066 998 – 553 </div> <div>  </div> </div>
Untertitel:	Autor: Andreas Burgwitz
Artikeltyp: Allgemeiner Artikel	Seiten: 3
Zeichen: 6859	Datum: 12.09.14

Symbolen aus einem Vorlagen-Pool erlaubt, die frei wählbare LCN-Ereignisse farbig darstellen. Zudem kann das Display bis zu vier Zeilen frei wählbaren Text darstellen, mit denen sich beliebige LCN-Ereignisse oder LCN-Werte farbig anzeigen lassen.

Computer oder Handy steuern Gebäude

Neben den LCN-Glastastefeldern bietet die Software LCN-GVS eine weitere, komfortable Möglichkeit, ein „intelligentes“ Gebäude zu visualisieren und zu steuern – und das von jedem Ort der Welt aus mit jedem internetfähigen Gerät. Für Sicherheit sorgt ein IP-Filter, der den Zugriff nur von bestimmten IP-Adressen und Netzwerken aus erlaubt. Eine umfangreiche Benutzerkontensteuerung erlaubt die Vergabe von Zugriffsrechten auf einzelne Verbraucher, Räume, Gebäude oder Gruppierungen.

Zudem erlaubt LCN-GVS eine zentrale Zugangskontrolle mit Personenerfassung für alle Gebäude bei dezentraler Verwaltung der Berechtigungen. LCN-GVS bietet auch umfangreiche Alarmtechnik-Funktionen und kann auf Ereignisse in einem Gebäude nach beliebigen Kriterien vielseitig reagieren, unter anderem auch Meldungen per E-Mail oder SMS unter Berücksichtigung von Dienstplänen, etwa von Haustechnikern, versenden.

LCN-GVS erlaubt dem Anwender große Freiheiten bei der optischen Gestaltung der Bedieneroberfläche. So kann z.B. der Grundriss des Gebäudes als Hintergrund eingefügt werden. Mit zahlreichen animierten Grafiken aus der mitgelieferten Bibliothek können Tableaus besonders anschaulich gestaltet werden. Insgesamt stehen 2500 verschiedene Icons zur Verfügung. Die Symbole sind frei wählbar und können mit individuellem Text versehen werden.

LCN-GVS arbeitet rein browserorientiert – und so erfolgt auch die Einrichtung der GVS-Tableaus, der Zugänge sowie das Backup aller Daten per Browser. Der Benutzer kann alle verbreiteten Browser wie etwa Microsoft Internet Explorer, Mozilla Firefox, Apple Safari, Google Chrome oder Opera einsetzen. Somit kann der Zugriff über nahezu beliebige Systeme erfolgen – vom Smartphone, iPad, Tablet-PC, Mac, PC, TV und selbst intelligente Bilderrahmen können Gebäudeinformationen darstellen.

Mit der LCN-GVS App kann man die Gebäudesteuerung mit LCN kostenlos erleben. Diese App enthält einen Demo-Zugang zur LCN Gebäudesteuerung und veranschaulicht deren volle Funktionalität zur zentralen Steuerung der Gebäudefunktionen via iPhone, iPad und iPod touch. Aber natürlich bietet die App nicht nur diese Demo, sondern sie erlaubt den vollen Zugriff auf reale LCN-Systeme. Die LCN-GVS App steht im Apple App Store und im Google Play Store zum kostenlosen Download zur Verfügung.

Titel: Schön anzusehen und intuitiv zu bedienen	<div> <div> ISSENDORFF KG Magdeburger Straße 3 30880 Rethen Tel.: +49 5066 998 – 553 </div> <div>  </div> </div>
Untertitel:	Autor: Andreas Burgwitz
Artikeltyp: Allgemeiner Artikel	Seiten: 3
Zeichen: 6859	Datum: 12.09.14

LCN – Local Control Network

LCN ist die Basis für die intelligente Vernetzung von Gebäudetechnik. Mit diesem Installationsbus der Issendorff KG aus Rethen sind Projekte in jeder Größenordnung realisierbar: Von der Einliegerwohnung bis zum Wolkenkratzer. Dabei markiert die Leistungsfähigkeit von LCN den Spitzenplatz unter den Installationsbussen.

LCN bietet entscheidende Vorteile, unter anderem:

- Bei LCN ist keine Sonderverkabelung nötig – eine freie Ader in einer Standard-Installationsleitung genügt, um die LCN-Busmodule zu einem Netzwerk, dem Local Control Network, zu verbinden.
- Die Module sind hoch integriert. Das bedeutet, dass in der Installation weniger Bauteile nötig sind, was für eine übersichtliche Installation und hohe Systemsicherheit sorgt.
- Bei LCN ist die Anbindung von preiswerten, marktüblichen Komponenten wie z.B. Fensterkontakten problemlos möglich.
- LCN verfügt als einziges System über ein dreistufiges Quittungs- und Meldewesen und ermöglicht so sehr hochwertige Anlagen – mit umfassender Gebäudeüberwachung, da eine echte Rückmeldung von Ereignissen erfolgt.
- LCN lässt sich flexibel an die Wünsche und Vorstellungen des Kunden anpassen.
- LCN ist sehr einfach zu installieren und zu parametrieren.